

# Taktisches Cheat-Sheet

## Gruppenführer PSNV (V1.0)

Die Angaben dieses Infoblatts beziehen sich auf die rechtlichen Vorgaben in **Bayern**. Die Informationen wurden von erfahrenen Führungskräften der PSNV nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt, dennoch sind alle Angaben ohne Gewähr.



Bayern

## Personalplanung

Taktische Einheit PSNV in Bayern: **Gruppe PSNV 0 / 1 / 4 / 5**

Leiter Gruppenführer Einsatzkräfte Gesamt

### Empfehlung Erstalarmierung PSNV-B-Einsatzkräfte:

Betroffene	1-3	4-10	11-15	16-25	26-35	36-50	51-80	81-100
<b>Kategorie 1</b> Geringe Intensität, wenig Dynamik	-/-/1 <u>1</u>	-/-/2 <u>2</u>	-/-/2 <u>2</u>	-/-/3 <u>3</u>	-/-/4 <u>5</u>	1/1/4 <u>6</u>	1/2/8/1 <u>3</u>	1/3/12/1 <u>6</u>
<b>Kategorie 2</b> Starke Intensität, wenig Dynamik	-/-/2 <u>2</u>	-/-/3 <u>3</u>	-/1/4 <u>5</u>	-/1/4 <u>5</u>	1/2/8/1 <u>1</u>	1/2/8/1 <u>1</u>	1/4/16/2 <u>1</u>	1/5/20/2 <u>6</u>
<b>Kategorie 3</b> Starke Intensität, hohe Dynamik	-/-/2 <u>2</u>	-/1/4 <u>5</u>	-/1/4 <u>5</u>	1/2/8/1 <u>1</u>	1/2/8/1 <u>1</u>	1/3/12/1 <u>6</u>	1/5/20/2 <u>6</u>	1/7/28/3 <u>6</u>

Basierend auf der „PSNV-Personalplanungs-Drehscheibe“ des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, größtenteils angepasst an Vielfache der taktischen Einheit PSNV in Bayern.

## Taktische Zeichen



### Bereitstellungsraum

Anfahrtspunkt für alle Einsatzkräfte:  
Sammeln und Gliederung



### Einsatzleitung

Standort von SanEL, ÖEL, Leiter  
PSNV, etc.



### Einheit PSNV

Standardpersonalstärke (BY) 0/1/4/5



### Patientenablage

Sammelpunkt für Verletzte an Grenze  
des Gefahrenbereichs, Sichtung



### Behandlungsplatz (BHP)

Notfallmedizinische Versorgung von  
Verletzten vor Abtransport  
Krankenhaus



### Anlaufstelle für Betroffene

Auffangen und Einsammeln von  
Unverletzten, Weiter-transport  
zu Betreuungsstelle



### Betreuungsstelle

Verpflegung und soziale  
Betreuung von (bis zu 200)  
Betroffenen



### Betreuungsplatz

Verpflegung, soziale  
Betreuung und Unterbringung  
von (bis zu 500) Betroffenen



### Krankenhaus

Medizinische Weiter-  
versorgung von Verletzten

# Eingliederung PSNV in die Führungs- und Aufbauorganisation



Bayern

ca. 3-10 Verletzte



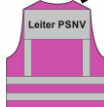
**Einsatzleiter  
Rettungs-  
dienst**



**Gruppen-  
führer  
PSNV**

> 10 Verletzte oder > 3 NÄ

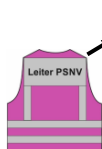
Leiter  
PSNV



**Sanitätseinsatz-  
leitung (SanEL)**  
besteht aus  
Organisatorischem  
Leiter Rettungs-  
dienst (OrgL) und  
Leitendem Notarzt  
(LNA)

**MANV nach Art. 15 BayKSG,  
Katastrophenfall**

**Örtlicher  
Einsatzleiter**  
(Gesamtein-  
satzleitung)



Weitere Funktionskennzeichnungen:



**Einsatzabschnittsleiter**  
(z.B. EA Bereitstellungs-  
raum)

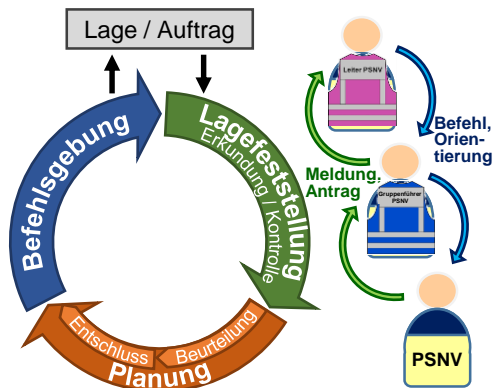


**Zugführer**  
(Insb. Feuerwehr)



**Fachberater**  
(z.B. Fachberater PSNV,  
Fachberater THW)

**Achtung:** In polizeigeführten Lagen ist die PSNV dem polizeilichen Einsatzabschnitt Betreuung unterstellt!



Bei aller Befehlsgebung nicht vergessen: In **jeder** Stufe gilt, auch nach unten Infos weiterzugeben („**Orientierung**“) und Infos nach oben weiterzuleiten („**Meldung**“)!

## Befehl

- Aufbau Befehl:
  - **Lageschilderung** (kurz!)
  - **Einheit** (Welche Einsatzkräfte?)
  - **Auftrag** (Was soll gemacht werden?)
  - **Mittel** (KFZ, spezielles Material,...)
  - **Ziel** (Wo genau Auftrag erledigen?)
  - **Weg** (Besonderheiten Anfahrt)
- Anschließend: Befehl von Einsatzkraft **wiederholen lassen!**
- Anschließend: Befehl in **Einsatzdoku!**

## Meldung

- Wichtige Veränderungen & Wahrnehmungen **jederzeit unaufgefordert** melden!
  - z.B. Ankunft & Einsatzstärke, Lageänderung, Anforderung von Einsatzkräften, Einsatzabschluss
- Aufbau Meldung:
  - **Wer?** (Meldender)
  - **Wann?** (Uhrzeit des Geschehens)
  - **Wo?** (Präzise Ortsangabe)
  - **Was?** (Ereignis; Beobachtungsangaben)
  - **Wie?** (Situationsbericht, eigene Maßnahmen)
  - **Wieviele?** (Anzahl Betroffene, Einsatzkräfte)

**Achtung:**  
Lagemeldung  
hat anderen  
Aufbau!

# Besonderheiten bei Lebensbedrohlichen Einsatzlagen (LbEL)



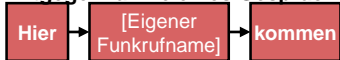
- **Genaue Infos** zu Anfahrtswegen, Aufstellungsbereichen, Absperrungen einholen
- **Ringbereitstellung** statt Bereitstellungsraum (max. 3. Einsatzfahrzeuge pro Abrufplatz, abfahrbereit für Flucht, Schlüssel stecken lassen, nicht aussteigen → Gefahr eines „Second Hit“!)
- **Abstand** von Gefahrenzone ist das A und O!
- **Erkennen von Attentätern** unter Betroffenen:
  - A – Allein und nervös, lächelnd, singend?**
  - L – Lockere Kleidung?**
  - E – Sichtbare Elektronik?**
  - R – Rumpf steif wirkend?**
  - T – „Trigger“: Hände fest geschlossen?**

## BOS-Funk

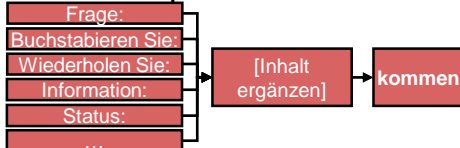
### Aufnahme eines Gesprächs:



### Entgegennahme eines Gesprächs:



### Inhalt eines Gesprächs:



### Beenden eines Gesprächs:



#	Bedeutung
1	Einsatzbereit über Funk
2	Einsatzbereit auf Wache
3	Einsatz übernommen / Anfahrt zum Einsatzort
4	Ankunft am Einsatzort
5	Sprechwunsch
6	Nicht einsatzbereit
7	Patient aufgenommen
8	Am Transportziel
9	Dringender Sprechwunsch
0	Notruf